

—  
STIFTUNG STADTMUSEUM BERLIN  
—

**ICH.  
MENZEL**  
ZUM 200. GEBURTSTAG

03.12.2015–28.03.2016  
MÄRKISCHES MUSEUM

---

**M**

---

Adolph Menzel (1815–1905) | Selbstbildnis, wohl Mai 1853 | Schwarze Kreide, Weißhöhung  
auf braunem Tonpapier | 54,2 x 42,3 cm | Stadtmuseum Berlin, Foto: Oliver Ziebe

## ICH. MENZEL ZUM 200. GEBURTSTAG

Für Adolph Menzel, Realist von europäischem Rang, wurde Berlin zum Fokus seiner Existenz. Er wurde vor 200 Jahren in Breslau geboren und zog 1830 als Lithograf nach Berlin, hier starb er 1905 als hoch verehrter Künstler. Mit unzähligen Bildern in Malerei und Grafik spiegelte er die vergangene und gegenwärtige Geschichte Preußens, beobachtete das immer rasantere Anwachsen Berlins zur Großstadt. Die Ausstellung widmet sich dem fast organisch an Berlin gebundenen Lebenslauf Menzels anhand autobiografischer Texte, zeigt seine immer noch viel zu wenig beachteten künstlerischen Anfänge und fragt, wie es ihm gelang, zum – bis heute – populären Schilderer der Epoche Friedrichs des Großen aufzusteigen.

*Eine Ausstellung in Kooperation mit der Adolph Menzel Gesellschaft Berlin e. V.*



Wilmersdorf bei Berlin, 1853 | Öl auf Leinwand auf Karton | 23,9 x 21,4 cm | Stadtmuseum Berlin

## I, MENZEL ON THE OCCASION OF HIS 200TH BIRTHDAY

For Adolph Menzel, a notable European realist born in Breslau 200 years ago, all things revolved around Berlin. He moved to the city in 1830 as a lithographer and died here in 1905 as a venerated artist. In countless paintings and drawings, he depicted the past and contemporary history of the Prussians and observed Berlin's increasingly rapid growth into a major city. Using autobiographical texts, the exhibition explores Menzel's life, which was almost organically rooted to Berlin. It also shows his still underappreciated artistic beginnings and examines how he was able to become one of the most popular artists in the era of Frederick the Great – and how he maintains that popularity to this day.

*An exhibition in cooperation with Adolph Menzel Gesellschaft Berlin e. V.*



Berliner Straße im Winter, 1862 | Deckfarben, Öl und Kreide auf hellbraunem Tonpapier | 32,4 x 26,8 cm | Stadtmuseum Berlin

## BEGLEITPROGRAMM | MÄRKISCHES MUSEUM

Mi | 02.12. | 18 Uhr | Eintritt frei

Ausstellungseröffnung

**ICH. MENZEL | ZUM 200. GEBURTSTAG**

Sa 05.12. + 12.12. + 19.12. | Mi 06.01. + 03.02. + 02.03. | 15–17 Uhr

Vorführung

**LITHOGRAFIE LIVE**

Dietmar Liebsch hat langjährige Erfahrungen mit dem Nachdrucken der Originalplatten von Adolph Menzel. Er führt vor, wie das ursprüngliche einer künstlerischen Handschrift durch das Druckverfahren der Lithografie wiedergegeben wird – ein faszinierendes Erlebnis.

*Museumseintritt: 5,- / 3,- Euro*



Lithostein zum Titelblatt für *Künstlers Erdenwallen*, 1833 | Solnhofen Kalkstein  
H 37,0 x B 48,0 x T 5,0 cm | Stadtmuseum Berlin, Foto: Oliver Ziebe

Sa + So | 05.12. + 06.12. | 12.12. + 13.12. | 19.12. + 20.12. | 14–17 Uhr

Familienprogramm | Museumslabor

**OFFENE DRUCKWERKSTATT IN DER ADVENTSZEIT**

Kinder können ihre Werke mit einer Druckerpresse selbst drucken.

*Eine Kooperation mit Jugend im Museum e.V.*

*Museumseintritt 5,- / 3,- Euro | bis 18 Jahre frei*

So | 06.12. | 12 Uhr

Kuratorenführung mit Dr. Claudia Czok

**VOM „GEMALE“ ZUR GEISTREICHEN MALEREI**

**Adolph Menzels Werdegang zwischen Lithografenwerkstatt und Künstleratelier**

*Eintritt: 8,- / 5,- Euro inkl. Museumsbesuch*



Skizzenbuch mit 22 bezeichneten Seiten und einem herausgelösten Einzelblatt, 1890er Jahre  
Bleistift | Blätter: je 8,8, x 15,7 cm | Stadtmuseum Berlin, Foto: Oliver Ziebe

Di | 08.12. | 15 und 16 Uhr

Lesung

**ADOLPH MENZEL ZUM 200. GEBURTSTAG**

Adolph Menzels Geburtstag wurde zu seinen Lebzeiten groß gefeiert, mit Ausstellungen, Festbanketts und Kostümfesten. Zum 200. Geburtstag würdigen wir den Künstler und wollen dem Menschen Menzel näher kommen – mit seinen Gedanken über die Kunst und das Leben, die in Briefen und autobiografischen Schriften festgehalten sind. Die Schauspielerin Nina Herting liest in der Ausstellung, die Kuratoren kommen gern mit Ihnen ins Gespräch.

*Museumseintritt: 5,- / 3,- Euro*

Di–Fr | 02.02. – 05.02. + 29.03. – 01.04. | 11–15 Uhr

Ferienkurs

**SCHWARZE KUNST**

Neben der Lithografie bediente sich Menzel der „Schwarzen Kunst“, um Blätter von erstaunlicher Präzision und atmosphärischer Dichte zu schaffen. Im Kurs werden Grundlagen der Technik erläutert sowie einfache Kaltnadelradierungen und aufwändigere Ätzungen durchgeführt.

*Anmeldung über Jugend im Museum e.V. erforderlich:*

*(030) 266 42 22 42 | [www.jugend-im-museum.de](http://www.jugend-im-museum.de)*

Di | 09.02. | 18.30 Uhr

Festvortrag

**FONTANE UND MENZEL**

Am 111. Todestag von Adolph Menzel nimmt Prof. Dr. Andreas Köstler die Begegnung zwischen dem Maler und Theodor Fontane in den Blick. Beide Künstler wirkten u. a. gemeinsam in dem literarischen Verein „Tunnel über der Spree“, in den Menzel 1850 aufgenommen wurde. Der Kunsthistoriker Andreas Köstler lehrt an der Universität Potsdam und ist Vorsitzender der Theodor Fontane Gesellschaft e.V.

*Eintritt: 3,- / 2,- Euro*

Do | 25.02. | 16 Uhr

Kuratorenführung mit Andreas Teltow

**VOM HANDWERK ZUR KUNST. MENZELS GRAFIK**

Adolph Menzels besondere Bedeutung für die Kunst des 19. Jahrhunderts erklärt sich auch aus der umfangreichen, aus 1.160 Titeln bestehenden, Werkgruppe druckgrafischer Arbeiten. Der Künstler war mit den Techniken von Lithografie, Holzschnitt und Radierung sehr gut vertraut. Beispielhaft dafür sind von Menzel selbst bezeichnete lithografische Steine, die in der Ausstellung erstmals öffentlich präsentiert werden.

*Eintritt: 8,- / 5,- Euro inkl. Museumsbesuch*



Menzels Spazierstock, Ende 19. Jh.  
Länge 78,8 cm, Grifflänge 8 cm | Holz, Elfenbein, Hanf, Kupfer | Stadtmuseum Berlin,  
Foto: Oliver Ziebe



Portrait Adolph Menzel, um 1875  
8,70 x 5,40 cm | Hersteller: Photographische Gesellschaft | Stadtmuseum Berlin,  
Foto: Oliver Ziebe



Entwurf zum Titelblatt *Berlin vor hundert Jahren*, 1879 | Feder in Schwarz, braun und grau  
laviert, auf Karton | 27,4 x 42,3 cm | Stadtmuseum Berlin

## AUSSTELLUNG | EXHIBITION

ICH. MENZEL

ZUM 200. GEBURTSTAG

*I, MENZEL*

*ON THE OCCASION OF HIS 200TH BIRTHDAY*

3. Dezember 2015 – 28. März 2016

*3 December 2015 – 28 March 2016*

Märkisches Museum

Am Köllnischen Park 5 | 10179 Berlin

## ÖFFNUNGSZEITEN | OPENING HOURS

Di – So 10 – 18 Uhr

*Tue – Sun 10 am – 6 pm*

## EINTRITT | ADMISSION

5,- / 3,- Euro | bis 18 Jahre Eintritt frei

1. Mittwoch im Monat Eintritt frei

SONDERTICKET 8,- / 5,- Euro

Berechtigt zum Besuch des Ephraim-Palais und  
des Märkischen Museums bis 31.01.2016

*5,- / 3,- euros*

*Free admission under 18*

*Free admission the first Wednesday of every month*

*SPECIAL TICKET 8,- / 5,- euros*

*Valid for admission to the Ephraim-Palais and the Märkisches Museum  
until 31/01/2016*

Infoline: (030) 24 002-162

## HOFCAFÉ | COURTYARD CAFÉ

Fr – So | jeden 1. Mittwoch 12 – 17.30 Uhr

*Fri – Sun | every first Wed 12 am – 5.30 pm*



## BUCH ZUR AUSSTELLUNG | EXHIBITION BOOK

ICH.MENZEL

Hrsg. Stiftung Stadtmuseum Berlin | 19,90 Euro

## VIER MUSEEN – EIN NEWSLETTER

Nichts mehr verpassen. Jetzt Newsletter abonnieren!

*FOUR MUSEUMS – ONE NEWSLETTER*

*Don't miss out on anything: Sign up for the newsletter now!*

[www.stadtmuseum.de](http://www.stadtmuseum.de)